



Heft 42 - Februar 2007



Neuer Präsident gewählt:
Joachim Scheuren



25. April 2007:
10 Jahre Tag gegen Lärm



DEGA-Akademie:
Kurs „Hörversuche“

DAGA 2007 **3**

DEGA aktuell

Mitgliederversammlung	5
Neuer Präsident gewählt	5
Vorstandsrat neu gewählt	7

Fachausschüsse / Aktionen

Bau- und Raumakustik	9
Elektroakustik	9
Fahrzeugakustik	9
Hörakustik	12
Lärm: Wirkungen und Schutz	13
Lehre der Akustik	13
Musikalische Akustik	15
Physikalische Akustik	15
Sprachakustik	16
Ultraschall	19
Tag gegen Lärm	19

DEGA-Akademie **21**

Aktuelles in Kürze	24
Publikationen	31
Mitglieder / Fördermitglieder	35
Impressum / Kontakte	41

Aktuelle Informationen zur DAGA 2007

DAGA 2007

33. Deutsche Jahrestagung für Akustik 19. bis 22. März 2007 in Stuttgart

Die Anmeldung zur Teilnahme an der DAGA 2007 kann bis zum 15. März 2007 online unter

<http://www.daga2007.de>

erfolgen. Dort sind auch das Programm der Tagung und die aktuellen Informationen verfügbar. Ab dem 19. März ist die Anmeldung im Tagungsbüro im Gebäude V. 47 auf dem Campus der Universität in Vaihingen möglich.

Trotz der großen Ausstellungsfläche waren die Plätze bereits vor Weihnachten 2006 ausgebucht. Aufgrund der großen Nachfrage ist die ursprünglich vorgesehene Fläche ausgeweitet worden. Es können sich neben den auf der Warteliste stehenden Interessenten noch einige wenige Firmen für einen Ausstellungsplatz bewerben. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung.

Auch die beiden Exkursionen zur Besichtigung der Akustiklabore der Firma DaimlerChrysler und des Forschungsinstituts für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren Stuttgart (FKFS) sind bereits ausgebucht.

Für die Exkursionen zur Stiftskirche in Stuttgart am Montag nach der Mitgliederversammlung und zur Besichtigung des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik sind noch einige Plätze frei. Die Interessenten können sich dazu unter daga2007@lbp.uni-stuttgart.de noch anmelden.

Ferner werden alle Teilnehmer der DAGA 2007 gebeten, sich rechtzeitig um die Reservierung einer Unterkunft zu bemühen, da während der DAGA in Stuttgart auch einige weitere Veranstaltungen stattfinden.

Wie bekannt, erhält jeder Tagungsteilnehmer bei der Registrierung im Tagungsbüro, das schon ab Sonntag geöffnet sein wird, ein kostenloses DAGA 2007-Ticket. Dieser Fahrausweis ist für den Zeitraum vom 18. bis 23. März in und um Stuttgart gültig. Daher ist bei Ankunft in Stuttgart der Erwerb einer Wochenkarte o.Ä. nicht erforderlich.

Gute Anreise nach Stuttgart,
wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr

Schew-Ram Mehra

DEGA-Mitgliederversammlung

Hiermit ergeht an alle Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Akustik e.V. die Einladung zur Mitgliederversammlung.

Diese wird, wie in den Jahren zuvor, im Rahmen der Jahrestagung für Akustik (DAGA 2007) abgehalten. In diesem Jahr findet sie statt

am Montag, den **19. März 2007**
um **17:00 Uhr**
im **Raum 47.01**
der Universität Stuttgart.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Präsidenten
4. Finanzbericht
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Fortschreibung der Satzung
8. Wahlen
9. Berichte aus den Fachausschüssen
10. Verschiedenes
11. Termin der nächsten Mitgliederversammlung

Hugo Fastl, Präsident der DEGA

Neuer DEGA-Präsident gewählt

Der Vorstandsrat der DEGA hat

**Prof. Dr.-Ing.
Joachim Scheuren,**
Müller-BBM GmbH,
Planegg



zum neuen Präsidenten für die Amtszeit von Juli 2007 bis Juli 2010 gewählt.

Er gehört als derzeitiger Schatzmeister bereits dem DEGA-Vorstand an und wird bis zur Amtsübergabe gleichzeitig designierter Präsident sein.

Erläuterungen zum Ablauf der Wahl sind bei der Wahlausschreibung im DEGA-Sprachrohr Nr. 39 zu finden.

Herr Scheuren war schon einmal, von 1998 bis 2001, DEGA-Präsident und wirkt neben seiner akustischen Ingenieur Tätigkeit seit vielen Jahren in zahlreichen Gremien und Verbänden auf dem Gebiet der Akustik, der Lärmbekämpfung und der Schwingungstechnik mit.

Darüber hinaus ist er seit 2004 Adjunct Professor an der Chalmers University of Technology Göteborg (Schweden) im Fachgebiet „Active Control of Sound and Vibration“.

Wir wünschen Herrn Prof. Scheuren viel Erfolg für sein Amt als DEGA-Präsident!

Der Wahlausschuss

Im Folgenden stellt sich der designierte Präsident selbst vor:

Liebe Mitglieder der DEGA,
„aus alt mach neu“ - ich bin sicher, Sie alle sind diesem zynisch geflügelten Wort schon oft und manchmal auch mit etwas Resignation begegnet, wenn Sie Neues erwartet, aber Altes bekommen haben. Und so kann ich mir auch sehr gut die gemischten Gefühle bei vielen von Ihnen vorstellen, wenn ein ehemaliger Präsident sich nun wieder als der Neue vorstellt. Denn die DEGA verfügt nicht nur über viele andere geeignete Persönlichkeiten für dieses Amt, sie sollte durch den steten Wechsel der sie repräsentierenden Personen das vielfältige Engagement ihrer Mitglieder nach innen und außen auch deutlich sichtbar unter Beweis stellen.

Dass es diesmal anders kam, hat viele individuelle Gründe, die durch die mit der Satzungsumstellung verbundene Übergangssituation verstärkt wurden und über die der Vorstand Sie in seinem Rundschreiben vom 19. September 2006 informiert hat.

Zum Glück wissen wir, dass dies keine allgemeine Amtsmüdigkeit ausdrückt. Viele, auch junge Kolleginnen und Kollegen, sind bereit, jede Verantwortung in der DEGA zu übernehmen bzw. sich darauf vorzubereiten. Wenn dies eingelöst wird, kann und wird sich der notwendige Generationswechsel in allen Gremien fortsetzen und Garant für eine stabile und sich wachsend anpassende DEGA sein.

Denn das ist unser Ziel, ein Ziel, das nicht auf neue Generationen warten darf, sondern dem wir alle, der amtie-

rende Vorstand und ausdrücklich auch ich als alter neuer Präsident uns sehr verpflichtet fühlen.

Die DEGA hat in den letzten Jahren mit ihrer Öffnung zu den anwendungsbezogenen Aspekten der Akustik und dem daraus resultierenden Wachstum, mit dem Ausbau ihrer Geschäftsstelle und insbesondere mit der Bestellung eines hauptamtlichen Geschäftsführers beste Voraussetzungen für den weiteren Auf- und Ausbau ihrer vielseitigen Aktivitäten geschaffen. Diesen Ausbau gilt es nun mit dem Ziel fortzuführen,

- die strukturellen Änderungen der letzten Jahre zu konsolidieren,
- die bisherigen wie auch zukünftige Geschäftsfelder weiterzuentwickeln und durch konsequente Umsetzung und Sichtbarmachung in der relevanten Öffentlichkeit fest zu verankern,
- die ausgewogene Integration aller wissenschaftlichen wie auch anwendungsbezogenen Aspekte der Akustik innerhalb der DEGA fortzuschreiben und somit ihre Attraktivität und ihren Einfluss als führende technisch/wissenschaftliche Gesellschaft aller an der Akustik und Schwingungstechnik Interessierten zu steigern.

Dabei muss der von der DEGA angesprochene Kreis der Interessierten wegen der großen Bedeutung des Lärms für Wohlbefinden und Gesundheit über die unmittelbar in der Akustik tätigen Fachleute hinausweisen.

Konkret verwirklicht sich unsere Arbeit an diesen Zielen in vielen Einzelaktivitäten, etwa der kontinuierlichen Verbesserung der Leistungen für Mitglieder und Förderfirmen, dem Ausbau und der Profilierung der DEGA-Akademie und ihres Veranstaltungsangebots, der Erarbeitung und Artikulation der Interessen von Akustik und Akustikern auch durch DEGA-Empfehlungen und aktuelle Stellungnahmen, der Einfluss nehmenden Beteiligung an Diskussionen und Entscheidungsprozessen sowie einer weiteren Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit unter Einbeziehung vielfältiger, auch kooperativer Beziehungen zu anderen Verbänden und Institutionen.

Insgesamt muss die DEGA den eingeschlagenen Weg, ihre große Kompetenz in allen die Akustik betreffenden Fragen zu erweitern und im Spannungsfeld von Wissenschaft, Technik und Gesellschaft auch vermehrt einzubringen, konsequent fortführen. Und ich freue mich sehr, dazu mit dem neu zu wählenden Vorstand noch einmal drei Jahre lang beitragen zu können.

In diesem Sinne will ich in den nächsten Jahren alles tun, um der DEGA ein neuer - und nicht nur ein „erneuerter“-Präsident zu sein. Und ich lade Sie alle ein, gemeinsam diese unsere DEGA innerhalb und außerhalb ihrer Gremien und Arbeitsgruppen weiterzuentwickeln. Sie ist es wert - und wird es dann noch mehr wert sein.

Herzliche Grüße

Joachim Scheuren

Neue Mitglieder des DEGA-Vorstandsrats gewählt

Die Mitglieder der DEGA haben per Briefwahl zehn Mitglieder des Vorstandsrats neu gewählt.

Zur Information: Der Vorstandsrat wählt den Vorstand und den Präsidenten und bestimmt über alle wichtigen Fragen des Vereins. Neben den Mitgliedern des Vorstands, den Leiterinnen und Leitern der Fachausschüsse und den ehemaligen Präsidenten gehören dem Vorstandsrat zehn direkt gewählte Mitglieder an.

Die Wahlunterlagen wurden am 25.08.2006 an alle DEGA-Mitglieder verschickt. Die eingegangenen Antworten wurden am 02.11.2006 durch den Wahlausschuss (Dr. M. Klemenz, Prof. M. Möser und Dr. A. Raake) ausgezählt. Die folgenden Personen sind in den Vorstandsrat gewählt worden:

- Dr. Judit Angster
- Dr. Thomas Beckenbauer
- Prof. Dr. Heinz-Martin Fischer
- Dr. Klaus Genuit
- Prof. Dr. Ute Jekosch
- Prof. Dr. Armin Kohlrausch
- Prof. Dr. Birger Kollmeier
- Prof. Dr. Sabine Langer
- Prof. Dr. Werner Scholl
- Prof. Dr. Michael Vorländer

Ihre Amtszeit hat bereits begonnen und endet im Sommer 2009. Wir wünschen den neuen bzw. wiedergewählten Mitgliedern viel Erfolg bei der Mitarbeit im Vorstandsrat!

Der Wahlausschuss

Fachausschuss Bau- und Raumakustik

Die nächste Sitzung des DEGA-Fachausschusses Bau- und Raumakustik findet im Rahmen der diesjährigen DAGA statt am:

Freitag, den **23. März 2007**
ab **9:00 Uhr** im

Raum **38.03** der Universität Stuttgart.

Alfred Schmitz

Fachausschuss Elektroakustik

E i n l a d u n g

19. Sitzung des DEGA-Fachausschusses Elektroakustik

im Rahmen der DAGA 2007

Mittwoch, den **21. März 2007**
um **14:00 Uhr** im

Raum **0.457** (Gebäude 38)
der Universität Stuttgart

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder des Fachausschusses,

hiermit lade ich ein zur 19. Fachausschusssitzung im Rahmen der DAGA in Stuttgart. Während dieser Sitzung steht die Neuwahl des Vorsitzenden sowie seines Stellvertreters an.

Bisheriger Vorsitzender:
Prof. Dr. Ernst-Jo. Völker,
Institut für Akustik und Bauphysik,
Oberursel/Zweihausen

Bisheriger Stellvertreter:

Dr. Gottfried Behler, Institut für Technische Akustik, RWTH Aachen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Mitgliederliste des Fachausschusses sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
4. Wahl eines Versammlungsleiters
5. Entlastung des Vorsitzenden
6. Neuwahl des Vorsitzenden
7. Neuwahl des stellvertretenden Vorsitzenden
8. Diskussion über zukünftige Aktivitäten, Vorschläge für Veranstaltungen
9. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Prof. Dr. Ernst-Jo. Völker

Fachausschuss Fahrzeugakustik

Unser Fachausschuss wird auf der DAGA 2007 im März in Stuttgart erneut mit zahlreichen Vorträgen vertreten sein. Den Herbst 2006 hat der Fachausschuss dagegen zu einer schöpferischen Pause genutzt.

Stattdessen haben sich Mitglieder und Interessierte der Interessen-

gemeinschaft OpenSourceSEA im September 2006 in Ingolstadt zu einem Workshop getroffen.

Ziel dieser Initiative ist die Entwicklung einer allgemein zugänglichen Internet-Plattform, mit deren Hilfe eine gemeinsame Berechnungssoftware auf der Basis der Statistischen Energieanalyse (SEA) entwickelt werden soll.

Die Interessengemeinschaft wird sich im Rahmen der DAGA mit einer strukturierten Sitzung präsentieren.

Weitere strukturierte Sitzungen aus unserem Themenkreis befassen sich detailliert z.B. mit allg. Kfz-Geräuschen, Antriebsgeräuschen, der Aeroakustik, dem leisen Straßenverkehr, der Modalanalyse, den numerischen Methoden und und und ...

Der FA Sprachakustik wird sich auch 2007 des Themas „Sprache im KFZ“ annehmen.

Im Rahmen der DAGA 2007 wird auch die nächste Sitzung des Fachausschusses Fahrzeugakustik stattfinden, und zwar

am Donnerstag, den **22. März 2007**
von **13:00 bis 14:00 Uhr** im
Raum **57.01** der Universität Stuttgart

Agenda:

- Internetauftritt der DEGA und des FAFA (incl. der Ausgabe der neuen persönlichen Internet-logins)
- Planung eines Herbstkolloquiums 2007?

Weitere Themenvorschläge können gerne schon vor der DAGA eingereicht werden, um ggf. eine Diskussion vorbereiten zu können. Wir freuen uns auf hoffentlich vielfältiges Interesse.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Linow Wolfgang Foken

Die Vorsitzenden des FAFA

Fachausschuss Hörakustik

Einladung zur Mitgliederversammlung des DEGA-Fachausschusses „Hörakustik“ auf der DAGA 2007

am Donnerstag, den **22. März 2007**
von **12:30 bis 14:00 Uhr** im
Raum **47.05** der Universität Stuttgart

Tagesordnung:

- TOP 1 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
- TOP 3 Berichte
- TOP 4 Projektvorschlag: Begriffsbestimmung Tonhaltigkeit
- TOP 5 Homepage des FA
- TOP 6 Termine
- TOP 7 Verschiedenes

Jürgen Hellbrück (Vorsitzender) und
Detlef Krahe (Stellv. Vorsitzender)

Fachausschuss

Lärm: Wirkungen und Schutz

Einladung zur Sitzung des FA „Lärm: Wirkungen und Schutz“ sowie zur Vorbereitung des 10. Tag gegen Lärm

am Mittwoch, den **21. März 2007**
ab **18:30 Uhr** im
Raum **57.05** der Universität Stuttgart

Die folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Bericht: Workshop in Düsseldorf - Oktober 2006
- Berichte aus den beiden Strukturierten Sitzungen des FA „Lärm: Wirkungen und Schutz“ auf der DAGA in Stuttgart (EU-Direktive, Tiefe Frequenzen)
- Festlegung weiterer Arbeitsschwerpunkte
- Herbstworkshop 2007
- 10. Tag gegen Lärm am 25. April 2007
- Veranstaltung:
Forum Klassenraumakustik am Droste-Hülshoff-Gymnasium in Berlin
am 10. Tag gegen Lärm
- Verschiedenes

Prof. Dr. Brigitte Schulte-Fortkamp,
Dr.-Ing. Klaus Genuit

Fachausschuss Lehre der Akustik

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Interessenten zur nächsten Sitzung des Fachausschusses Lehre der Akustik herzlich ein. Die Sitzung findet im Rahmen der DAGA 2007 statt

am Donnerstag, den **22. März 2007**
von **12:30 bis 14:00 Uhr** im
Raum **38.03** der Universität Stuttgart

Tagesordnung

- Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
- Bericht des stellv. Vorsitzenden mit anschließender Diskussion
- Vorstellung der laufenden Projekte:
 - Geschichte der Akustik und Akustiker
 - Mindestlehrinhalte der Lehre in der Akustik
 - Multimediales Akustik-Kompodium
 - Online-Studienführer
- Verschiedenes

Um das Angebot des Online-Studienführers zu optimieren, bitten wir um Prüfung der Einträge und ggf. Ergänzung. Zur Zeit enthält der Studienführer 81 Kurseinträge aus 11 Städten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Weitere Infos zum Projekt:

[www.dega-akustik.de/
Fachausschuesse/Lehre/
Arbeitsgruppen/AG3](http://www.dega-akustik.de/Fachausschuesse/Lehre/Arbeitsgruppen/AG3)

Neue Einträge von Lehrangeboten können jederzeit vorgenommen werden.

Kontakt: kob@akustik.rwth-aachen.de

Wir bitten um eine rege Beteiligung an der Fachausschuss-Sitzung und freuen uns auf eine angeregte Diskussion.

Malte Kob

Schew-Ram Mehra

Fachausschuss Musikalische Akustik

Hiermit lade ich alle Mitglieder des Fachausschusses und Interessenten der Musikalischen Akustik zur Mitgliederversammlung des Fachausschusses Musikalische Akustik anlässlich der DAGA 2007 ein:

Mittwoch, den **21. März 2007**
um **12:45 Uhr** im

Raum **57.03** der Universität Stuttgart

Die Termine der Fachausschusssitzungen wurden auch diesmal mit der Tagungsleitung abgestimmt, um einerseits Interessenten die Möglichkeit zu geben, an mehreren Fachausschusssitzungen teilzunehmen andererseits die Fachausschusssitzungen zeitnah an die entsprechenden Fachsitzungen der Ausschüsse zu legen.

Tagsordnung

- Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Diskussion zum Bericht
- Verschiedenes

Gunter Ziegenhals

Fachausschuss Physikalische Akustik

Zur DAGA 2007 wird die nächste Fachausschusssitzung stattfinden. Sie wurde für

Dienstag, den **20. März 2007**
von **12:30 bis 14:00 Uhr** im

Raum **38.03** der Universität Stuttgart

angesetzt.

Eine Rundmail mit konkreter Einladung zur Sitzung für alle Interessenten ist für kurz vor der DAGA geplant.

Ferner wurden durch den Fachausschuss fünf strukturierte Sitzungen für die DAGA 2007 vorbereitet. Im Einzelnen sind dies (in alphabetischer Reihenfolge):

- Aktive Schwingungs- und Lärmbekämpfung, Sitz.-org.: André Jakob, Berlin und Rolf Schirmacher, München, 12 Vorträge und 1 Poster, Di. ab 8:30, Raum 57.04
- Hydroakustik, Sitz.-org.: Bodo Nolte, Kiel, 5 Vorträge und 1 Poster, Mi. ab 8:30, Raum 57.06
- Numerische Methoden in der Akustik, Sitz.-org.: Sabine Langer, Braunschweig und Manfred Kaltenbacher, Erlangen, 20 Vorträge und 1 Poster, Di. ab 14:00 und Mi. ab 8:30, Raum 38.03
- Thermo- und Strömungsakustik, Sitz.-org.: Martin Ochmann und Rafael Piscocoy, jeweils Berlin, Maria Heckl, Keele, 20 Vorträge, Mi. ab 8:30 und Do. ab 8:30, Raum 38.02

- Unsichere Parameter in der Körperschall- und Luftschallsimulation, Sitz.-org.: Michael Hanss, Stuttgart und Steffen Marburg, Dresden, 4 Vorträge, Do. ab 14:50, Raum 57.06

Mit 61 Vorträgen und 3 Postern zum Thema sowie diversen weiteren Sektionen und Vorkolloquien zur physikalischen und numerischen Akustik verspricht die DAGA 2007 eine aus Sicht des Fachausschusses äußerst interessante Konferenz zu werden.

Wir möchten auch auf den **14. Workshop „Physikalische Akustik“** hinweisen, der diesmal ganz im Zeichen der Kavitation stehen wird. Der Workshop wird gemeinsam vom Fachausschuss Physikalische Akustik der Deutschen Gesellschaft für Akustik (DEGA) und dem Fachverband Akustik der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) veranstaltet.

Er wird - wie immer - im Haus der Physik in Bad Honnef stattfinden. Die dortigen Räumlichkeiten sind ideal für die Intentionen des Workshops. Das alt-ehrwürdige Haus schafft eine angenehme Atmosphäre und wir müssen uns um Essen, Räume und Kaffee keine Gedanken machen. Für den Abend kann man in der „Bürgerstube“ im Keller gemütlich sitzen und weiterdiskutieren. Damit kann einem Hauptanliegen des diesjährigen Workshops, das Kennenlernen der vielen Anwendungsbereiche von Kavitation untereinander zu fördern und möglichst viel Zeit und Gelegenheit zum Reden

zu haben, sehr gut entsprochen werden.

Der Workshop wird am Donnerstag und Freitag, den 18. und 19. Oktober 2007 stattfinden. Am ersten Tag soll der technische Ultraschall im Vordergrund stehen, am zweiten der medizinische Ultraschall.

Die wissenschaftliche Leitung und Organisation des Workshops werden von Herrn Dr. Christian Koch (Christian.Koch@ptb.de) von der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt in Braunschweig und von Herrn Dr. Georg Schmitz (Georg.Schmitz@rub.de) von der Ruhr-Universität Bochum übernommen.

Wir möchten bereits jetzt recht herzlich zu diesem Workshop einladen. Scheuen Sie sich nicht, mit Herrn Dr. Koch oder Herrn Dr. Schmitz Kontakt aufzunehmen, um zum Workshop aktiv beizutragen. Ein separates Einladungsschreiben wird zu einem späteren Zeitpunkt verschickt.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Kropp und Steffen Marburg

Fachausschuss Sprachakustik

Im Rahmen des Fachausschusses Sprachakustik sind derzeit verschiedene Tagungen/Konferenzen in Vorbereitung.

Zur Jahrestagung der deutschen Akustiker DAGA 2007 in Stuttgart werden

3 strukturierte Sitzungen zum Thema Sprache organisiert:

- Analyse und Synthese von Stimme und Sprache (Kob/Kröger)
- Sprache und Audio in intelligenten Umgebungen (Möller/Raake)
- Sprachakustik im Kraftfahrzeug (I und II) (Klasmeyer/Gierlich)

Mit diesen strukturierten Sitzungen ist der Fachausschuss für Sprachakustik im Rahmen der DAGA 2007 wieder gut vertreten.

Vom 07.03 bis zum 09.03.2007 findet in Genf in Zusammenhang mit dem Genfer Automobilsalon der Workshop „The fully networked car“ statt. Dieser Workshop wird von ITU, ISO und IEC organisiert, aber auch seitens des Fachausschusses unterstützt. Die Tagung behandelt Aspekte der Kommunikation zwischen Fahrzeug und Netzen. In den Sitzungen „Communication“ und „Mobile Office“ werden auch die Themen Sprachkommunikation und Spracherkennung behandelt. Weitere Informationen finden sich unter <http://www.itu.int/ITU-T/worksem/ict-auto/200703/index.html>

Der dritte ETSI-Workshop mit dem Thema „Speech and Noise in Wideband Communication“ wird mit Unterstützung der DEGA am 22. und 23. Mai 2007 in Sofia Antipolis stattfinden. Ziel des Workshops ist der interdisziplinäre Austausch zwischen Standardisierung, Forschung und Industrie in allen Bereichen der Breitband-Sprachkommunikation (Telefon, Voice over

IP), insbes. unter Störschalleinfluss. Weitere Informationen sowie der detaillierte „Call for Papers“ finden sich auf der Homepage <http://portal.etsi.org/stq/workshop2007home.asp>.

Die Mitgliederversammlung des Fachausschusses Sprachakustik findet am

Mittwoch, den 21. März 2007

von 13:00 bis 14:00 Uhr im

Raum 47.01 der Universität Stuttgart
statt.

Hierzu möchte ich herzlich einladen.

Neben den diversen fachbezogenen Themen

- Bericht über die Aktivitäten des Fachausschusses
- geplante Aktivitäten im Jahr 2007:
 - ITU Conference on Vehicules and Automotive
 - ETSI - Workshop
 - Strukturierte Sitzungen auf dem ICA

steht turnusgemäß die Wahl des Fachausschussleiters an.

Ich bitte die Mitglieder des Fachausschusses, zahlreich zu erscheinen, damit eine gute Basis vorhanden ist und die verschiedenen Interessen der FA-Mitglieder adäquat vertreten sind.

Sollten Sie bestimmte Themen während der Sitzung behandeln möchten, bitte ich Sie, mir diese rechtzeitig mitzuteilen, damit sie in die Tagesordnung aufgenommen werden können.

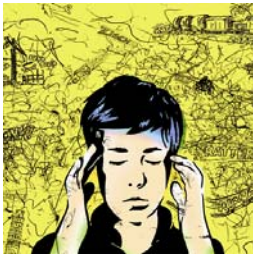
Hans-W. Gierlich

Fachausschuss Ultraschall

Die nächste Sitzung des DEGA-Fachausschusses Ultraschall findet im Rahmen der diesjährigen DAGA statt

am Mittwoch, den **21. März 2007**
ab **14:00 Uhr** im
Raum 0.453 (Gebäude 38)
der Universität Stuttgart.

Aktion Tag gegen Lärm



10. Tag gegen Lärm - International Noise Awareness Day 2007

Es ist soweit: Der Tag gegen Lärm wird 10 Jahre alt! Und wird noch älter werden (müssen) ...

Er steht unter dem Motto

„Lärm - die unterschätzte Gefahr -
10 Jahre Tag gegen Lärm“;

Status-Analysen, Blicke zurück und in die Zukunft bezogen auf den nachhaltigen Input von Geräuschen auf unsere Lebenswelten werden zentral sein.

Als eine große Aktion veranstaltet der Fachausschuss „Lärm: Wirkungen und Schutz“ gemeinsam mit dem Fachausschuss „Hörakustik“ das

Forum „Klassenraum Akustik“.

Diese Veranstaltung, zu der wir auch auf diesem Wege herzlich einladen, sich zu beteiligen, findet im Droste-Hülshoff Gymnasium in Berlin statt.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<http://www.tag-gegen-laerm.de>

Machen Sie mit beim Tag gegen Lärm - International Noise Awareness Day, eine Aktion der DEGA!

Sie können Ihre Aktionen auf der Webseite www.tag-gegen-laerm.de ankündigen; folgen Sie hierzu bitte den Hinweisen oder senden Sie eine E-Mail an gegenlaerm@dega-akustik.de. Hier können Sie auch die zugehörigen Plakate und Flyer bestellen.

Brigitte Schulte-Fortkamp

DEGA-Akademie: Kurs „Hörversuche - Versuchsplanung, Messmethoden, Datenanalyse“



Im Rahmen der DEGA-Akademie wird ein neuer Kurs angeboten, der vom 7. bis 11. Mai 2007 auf Schloss Hirschberg stattfinden wird.

Kursleitung:

Prof. Dr. Jürgen Hellbrück,
Arbeits-, Umwelt- und Gesundheits-
psychologie,
Katholische Universität Eichstätt-
Ingolstadt

Inhalt:

- Einführung in Hörversuche
- Das psychologische Experiment (Fragestellungen, Signifikanz, Stichprobe, Versuchsdesign, Versuchsdurchführung, statistische Datenanalyse)
- Messmethoden und Datenerhebung in einem Hörversuch (Verfahren, Skalierung, Kontexteffekte, semantisches Differential und Faktorenanalyse)
- Praxis eines Hörversuchs - Ratschläge und Tipps

Referenten:

- Prof. Dr. Wolfgang Ellermeier, Aalborg University, Aalborg (DK)
- Dipl.-Psych. Dr. Ralf Graf, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- Prof. Dr. Jürgen Hellbrück (Leitg.), Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- Dipl.-Psych. Dr. Andreas Liebl, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- Dipl.-Psych. Dr. Sabine Schlittmeier, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- Dipl.-Psych. Dr. Alfred Zeitler, BMW AG, München

Veranstaltungsort:

Schloss Hirschberg, Hirschberg 70,
92239 Beilngries,
<http://www.bistum-eichstaett.de/hirschberg>

Weitere Informationen ...

zum Thema, zum Teilnehmerkreis sowie zu Gebühren und Anmeldung entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Faltblatt oder der DEGA-Homepage <http://www.dega-akustik.de>

Kontakt:

Dr. Martin Klemenz
DEGA-Geschäftsstelle
(Adresse siehe Seite 41)

DFG richtet auf Vorschlag der DEGA neues Fach „Akustik“ ein

Die Aufgabe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) besteht hauptsächlich darin, staatliche Mittel für die Forschungsförderung zu verteilen, d.h. Projekte an den Universitäten und Hochschulen zu fördern. Die entsprechenden Anträge (z.B. für Doktorandenstellen) werden in der Regel von Hochschullehrern bei der DFG eingereicht.

Bei der Bewilligung von Anträgen spielen die sog. „DFG-Fachkollegien“ eine zentrale Rolle. Dies sind Gremien aus etwa zwei bis vier Experten pro Fachgebiet, die alle vier Jahre neu gewählt werden. Bei der Aufstellung der Kandidaten sind hierbei jeweils zwei bis sechs Institutionen pro Fachgebiet vorschlagsberechtigt.

Die nächsten Wahlen zu den Fachkollegien stehen im Herbst 2007 an (siehe http://www.dfg.de/dfg_im_profil/struktur/gremien/fachkollegien/fkwahl_2007/index.html).

Im Zuge der Vorbereitungen konnte die Rolle sowohl der DEGA als auch der Akustik insgesamt erheblich gestärkt werden. So war die Akustik bis zur letzten Wahl (2003) in keinem einzigen Fachkollegium direkt vertreten, und die DEGA stand bisher nicht auf den Listen der vorschlagsberechtigten Gesellschaften.

Aufbauend auf Vorarbeiten von Prof. Peter Költzsch ist es durch den Einsatz des DEGA-Präsidenten Prof. Hugo

Fastl gelungen, diese Situation grundlegend zu verändern:

Auf Vorschlag der DEGA wurde ein neues Fach „Akustik“ eingerichtet. Darüber hinaus ist die DEGA nunmehr in drei Fächern vorschlagsberechtigt, nämlich „Akustik“, „Strömungsmechanik“ und „Baustoffwissenschaften“.

Diese höchst erfreuliche Entwicklung ist ein schöner Erfolg für die DEGA und sicherlich ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung und zum Ausbau der Akustik-bezogenen Forschung in Deutschland.

Vizepräsident der DEGA nachgewählt

Nachdem Prof. Jens Blauert im Juli 2006 vom Amt des Vizepräsidenten der DEGA zurückgetreten ist, fand am 30.01.2007 die Nachwahl statt.

Von den Mitgliedern des Vorstandrats wurde als neuer Vizepräsident

**Dr.-Ing. Ulrich
Widmann,**
AUDI AG, Ingolstadt



gewählt, der bereits seit 2004 Mitglied des Vorstands ist. Seine Amtszeit beginnt ab sofort und endet am 30.06.07. Seitens des Wahlausschusses (Dr. Martin Klemenz, Prof. Michael Möser, Dr. Alexander Raake) sei ihm herzlich gratuliert!

Durch diese Nachwahl ist ein Platz im Vorstand vakant geworden, und aufgrund der „Nachrücker-Regelung“ (DEGA-Wahlordnung § 15(2)) ist

Dr. rer. nat. Sigrun Hirsekorn,
Fraunhofer-Institut für
Zerstörungsfreie Prüfverfahren,
Saarbrücken

ab sofort neues Mitglied des DEGA-Vorstands.

Auch ihr sei herzlich gratuliert!

Frauen in der Akustik - 8. Women Lunch

am Mittwoch, den **21. März 2007**
von **12:30 bis 13:30 Uhr** im
Fakultätszimmer 2.157,
Lehrstuhl für Bauphysik
der Universität Stuttgart

Hiermit lade ich ein zum 8. „Women Lunch“ der Frauen in der Akustik. In diesem Jahr wird es darum gehen, den Lunch dazu zu nutzen, eine Strukturierte Sitzung für die DAGA 2008 zum Thema „Frauen in der Akustik“ vorzubereiten. Es ist wichtig, einzelne Arbeitsbereiche der Frauen in der Akustik vorzustellen, und hier die aktuelle Relevanz - z.B. Einbindung in Forschungsvorhaben, 7. Rahmenprogramm etc. - zu diskutieren. U.U. können hier in diesem Zusammenhang auch Netzwerkstrategien erarbeitet werden.

Alle Frauen in der Akustik sind herzlich eingeladen, ebenso die Männer

in der Akustik, die in diesen Netzwerken mitagieren wollen.

Ganz besonders herzlich möchte ich der Firma HEAD acoustics danken, die uns nun schon zum 8. Mal kulinarisch unterstützt.

Prof. Dr. Brigitte Schulte-Fortkamp

Studierenden-Treff auf der DAGA 2007

Erstmals soll es während der DAGA-Tagung ein Treffen aller Studierenden und Doktoranden geben, die an akustischen Fragestellungen interessiert sind.

Hierbei geht es sowohl um den Erfahrungsaustausch zu den Themen Abschlussarbeit bzw. Promotion, Entwicklungen in der Lehre, Kontakte zur Industrie, etc., als auch um das Knüpfen von Kontakten untereinander.

Auch kann Studierenden und Doktoranden langfristig eine Plattform zur Verfügung gestellt werden, um sich auszutauschen (und z.B. anderen Studierenden die Teilnahme an der DAGA durch z.B. „Room-Sharing“ zu erleichtern).

Alle Interessierten sind daher herzlich eingeladen. Das Treffen findet statt am

Dienstag, den 20. März 2007
von **12:30 bis 13:30 Uhr**
im Raum **47.05**
der Universität Stuttgart.

Für Rückfragen oder bei Interesse an einer Mitarbeit wenden Sie sich bitte an:

Bastian Epp, Universität Oldenburg,
bastian@aku.physik.uni-oldenburg.de
 Tel.: 0441 / 798-3248

oder:

Hans Hansen, Universität Oldenburg
hans@aku.physik.uni-oldenburg.de
 Tel.: 0441 / 798-3562

Acta Acustica online

DEGA-Mitglieder haben ab 2007 die Möglichkeit, anstelle der CD-ROM die Zeitschrift als Online-Dokument zu erhalten.



Die wichtigsten Vorteile sind:

- schneller Zugriff, auch auf ältere Ausgaben,
- Zugriff auf neue Ausgaben zum tatsächlichen Erscheinungstermin,
- keine persönliche Archivierung notwendig.

Jedes Mitglied kann jederzeit von der einen zur anderen Publikationsform wechseln; die Mitgliedsgebühren bleiben hierbei unverändert. Für Bezieher der (kostenpflichtigen) gedruckten Version gelten besondere Konditionen.

Mitglieder, die von der CD-ROM zur online-Version wechseln wollen, füllen

bitte das Formular unter http://www.dega-akustik.de/Aktuelles/Acustica_online aus und schicken dieses an die DEGA-Geschäftsstelle. Daraufhin erhalten sie per E-Mail eine persönliche Kennnummer, die bei der Registrierung angegeben werden muss.

Ausführliche Informationen werden auf der nächsten Acustica-CD-ROM bekannt gegeben (Jan./Feb. 07).

Tagungen zur Unterwasserakustik: Zuschüsse für Studierende

Studentinnen und Studenten, die eine Tagung zum Thema Unterwasserakustik im Ausland besuchen wollen, können von der DEGA Zuschüsse für ihre Reisekosten und Tagungsgebühren erhalten. Im Jahre 2007 bieten sich hierfür mehrere Veranstaltungen an, die unter <http://www.dega-akustik.de/Aktuelles/Unterwasserakustik> zusammengestellt sind.

Ein formloser Antrag kann jederzeit bei der Geschäftsstelle der DEGA eingereicht werden; über die Vergabe entscheidet der Vorstand. Die Zuschüsse sind Mittel, die vom Signal Processing Institute Fund (SPIF) an die DEGA gespendet wurden. Es können sowohl Diplom-, Master- als auch Promotionsstudierende begünstigt werden. Die betreffende Tagung sollte vorzugsweise in den USA stattfinden und die Themen Unterwasserakustik sowie Signalverarbeitung umfassen.

Veranstaltungen

- 07. - 09.03.2007 in Genf (CH):
Workshop „The fully networked car“, siehe Seite 17 und <http://www.itu.int/ITU-T/worksem/ict-auto/200703/index.html>
 - 19. - 22.03.2007 in Stuttgart:
33. Deutsche Jahrestagung für Akustik - DAGA 2007, siehe Seite 3 und <http://www.daga2007.de>
 - 26. - 30.03.2007 in Regensburg:
71. Jahrestagung der DPG; u.A. mit dem DPG-Fachverband Akustik, siehe <http://regensburg07.dpg-tagungen.de>
 - 09. - 12.04.2007 in Wien:
International Congress on Ultrasonics ICU, siehe <http://www.icultrasonics.org>
 - 25.04.2007 bundesweit:
10. Tag gegen Lärm - Noise Awareness Day, siehe Seite 19 und <http://www.tag-gegen-laerm.de>
 - 07. - 11.05.2007
auf Schloss Hirschberg:
DEGA-Akademie-Kurs „Hörversuche - Versuchsplanung, Messmethoden, Datenanalyse“, siehe Seite 21 und <http://www.dega-akustik.de/Aktuelles>
 - 22. - 23.05.2007 in Sophia Antipolis (F): 3. ETSI-Workshop „Speech and Noise in Wideband Communication“, siehe Seite 17 und <http://portal.etsi.org/stq/workshop2007home.asp>.
 - 03. - 05.07.2007 in Lille (F):
Europäisches Forum „Noise at work“, siehe <http://www.noiseatwork.eu>
 - 28. - 31.08.2007 in Istanbul:
Inter-Noise 2007, Beiträge einreichen bis **19.03.2007**, siehe <http://www.internoise2007.org.tr>
 - 02. - 07.09.2007 in Madrid:
19. International Congress on Acoustics (ICA 2007), Beiträge einreichen bis **01.04.2007**, siehe <http://www.ica2007madrid.org>
 - 09. - 12.09.2007 in Madrid:
zwei „Satellite Symposia“:
Intern. Symposium on Musical Acoustics (ISMA 2007) und Intern. Symposium on Room Acoustics (ISRA 2007), siehe <http://www.ica2007madrid.org>
 - 18. - 19.10.2007 in Bad Honnef:
14. Workshop „Physikalische Akustik“, siehe Seite 16
- Weitere Termine (international) finden Sie auf der Webseite <http://www.eaa-fenestra.org/Events/Calendar>

Publikationen der DEGA

Richten Sie Ihre Bestellung bitte an die Geschäftsstelle der DEGA, Adresse siehe Seite 41.

Alle Preise inkl. 7% MwSt. und zuzügl. Porto. Die online-Publikationen finden Sie unter <http://www.dega-akustik.de/Publikationen/online>.

CD-ROM-Sammlung DAGA 70-98	CD-ROM	siehe unten
„Berlin 99“ (ASA meeting und Forum Acusticum)	CD-ROM	21,40 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2000	Buch	53,50 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2000	CD-ROM	21,40 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2001	Buch	53,50 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2001	CD-ROM	21,40 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2002	CD-ROM	21,40 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2003	Buch	53,50 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2003	CD-ROM	21,40 €
Fortschritte der Akustik, CFA/DAGA 2004	Buch	53,50 €
Fortschritte der Akustik, CFA/DAGA 2004	CD-ROM	21,40 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2005	Buch	80,25 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2005	CD-ROM	53,50 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2006	Buch	80,25 €
Fortschritte der Akustik, DAGA 2006	CD-ROM	53,50 €
DEGA-Empfehlung 101 „Akust. Wellen und Felder“	online	kostenlos
Memorandum „Die DIN 4109 und die allgemein ...“	online	kostenlos
Literaturdatensammlung Musikalische Akustik	online	kostenlos

CD-ROM-Sammlung: Fortschritte der Akustik 1970 bis 1998

Die Zusammenstellung aller Tagungsbände „Fortschritte der Akustik“ der Jahre 1970 bis 1998 ist als CD-ROM-Set erhältlich. Die vier CDs enthalten alle auf den DAGA-Tagungen jemals präsentierten Beiträge im pdf-Format. Die CDs sind vollständig durchsuchbar.

Preise der CD-ROM-Sammlung

- Persönliche DEGA-Mitglieder: 21,40 € zzgl. Porto (nur zum persönlichen, privaten Gebrauch)
- Persönliche Mitglieder von ITG, VDI und DPG: 80,25 €

- Sonstige Personen: 133,75 €
- Firmen, die Fördermitglied der DEGA sind: 107,- €
- Firmen, die nicht Fördermitglied der DEGA sind: 642,- €

Vollständige oder teilweise Kopien der CD dürfen nur zum persönlichen Gebrauch erstellt werden; andere Kopien dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung der DEGA angefertigt werden; gewerbliche Nutzung und Veröffentlichung von Inhalten nur, wenn die DEGA dem schriftlich zustimmt und wenn die Quelle eindeutig zitiert wird, Zitate von Inhalten nur, wenn die Quelle eindeutig zitiert wird.

Neue Bücher

Conny Frühauf, Christine Werner

Hört mal, was da klingt!

Spielerische Aktionen mit Geräuschen, Klängen, Stimme und Musik zur Förderung des Hörsinns

Ökotopia-Verlag,
Münster,

ISBN 978-3-867-02005-3, 127 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, 28,90 €



Differenzierte Sprachwahrnehmung, auditive Merkfähigkeit und verstehendes Zuhören sind wesentliche Voraussetzungen für den Erwerb der Schriftsprache und das aktive Mitarbeiten im mündlichen Schulunterricht. Die spielerische Beschäftigung mit Themen rund um das Hören fördert nicht nur grundlegende Lernvoraussetzungen, sie bewirkt darüber hinaus eine allgemeine Sensibilisierung für den Hörsinn nach dem Motto „Prävention durch Faszination“. Mit geeigneten Spielanregungen und Materialien können Kinder ganz ohne den pädagogischen Zeigefinger zu einem achtsamen, verantwortungsvollen Umgang mit dem eigenen Gehör (und dem anderer) hingeführt werden.

In dem vorliegenden Buch stellen die Autorinnen eine gut strukturierte und grafisch ansprechend und kindgerecht gestaltete Sammlung von Spielen, Experimenten und Aktionen rund um

das Thema Hören und Zuhören vor, die sich für den Einsatz in Schulen und Vorschuleinrichtungen sehr gut eignet. Die Sammlung zeichnet sich insbesondere durch die Breite der Themen aus:

Sie beinhaltet unter anderem Entspannungsübungen, Spiele zur Förderung der Lautdiskrimination und der auditiven Merkfähigkeit, Anregungen für das Erkunden der eigenen „Hörumwelt“, für Hörexperimente und für die Herstellung von Interviews und Hörspielen (mit Hilfe selbst gebauter Instrumente) sowie phantasievolle Übungen zur Förderung des aufmerksamen Zuhörens und zum Thema „Stimme und Stimmung“.

Darüber hinaus finden sich wertvolle Hintergrundinformationen zu den einzelnen Bereichen sowie eine CD mit Geräusche-Rätseln, Klanggeschichten und Hör szenen. Die meisten Spiele sind ohne größere Vorbereitung und mit einfachen Mitteln durchführbar.

Trotz des theoretisch fundierten und im Einleitungsteil verständlich vermittelten Anspruchs an effiziente Förderung sind die Spiele merkbar nicht „am Schreibtisch konstruiert“, sondern in der praktischen Arbeit der Verfasserinnen mit Kindern entstanden und erprobt. Das Buch sei allen empfohlen, die Kinder auf spielerische und spannende Weise für das Hören begeistern möchten.

Dr. Maria Klatte,
Universität Oldenburg,
Institut für Psychologie

Neue Bücher

Helmut V. Fuchs

Schallabsorber und Schalldämpfer

Innovative akustische Konzepte und Bauteile mit praktischen Anwendungen in konkreten Beispielen. 2., wesentlich erweiterte und bearbeitete Auflage, 2007.



Springer-Verlag
(VDI-Buch),

ISBN 978-3-540-35493-2, 546 Seiten,
375 Abbildungen, € 99,95

Während Schallabsorber in früheren Jahren vorwiegend aus faserigen bzw. porösen Materialien hergestellt wurden, hat es in der letzten Zeit viele Fortschritte auf diesem Gebiet gegeben. Das vorliegende Buch liefert eine zusammenhängende Darstellung aller schalldämpfenden Prinzipien und Erzeugnisse mit ihren jeweiligen Anwendungsgebieten, und es ist gegenüber der ersten Auflage grundlegend erweitert worden.

Zunächst wird ein umfassender Überblick über die am Markt verfügbaren Materialien und Bauteile gegeben - einschließlich einer Darstellung der physikalischen Effekte. Neben Verbundplatten-Resonatoren und Breitband-Kompaktabsorbern wurde die Familie der mikroperforierten Absorber hinzugefügt.

Im Bereich der Schalldämpfer wurden die Ausführungen über Platten-Resonatoren erweitert, und zwei Kapitel über Interferenz-Dämpfer bzw. aktive Resonatoren kommen neu hinzu.

Darauf aufbauend demonstrieren drei größere Kapitel mit repräsentativ ausgeführten Beispielen den Einsatz und Nutzen dieser Komponenten.

Der Einsatz von Absorbern in kommunikationsintensiv genutzten Räumen wie z.B. Büros, Schulen und Musizierräumen wird in einem neuen Kapitel „Innovative Raum-Akustik“ beschrieben.

Ein weiterer typischer Anwendungsfall wird im anschließenden Kapitel „Innovative Akustik-Prüfstände“ erläutert, wobei die neuen Konzepte vorwiegend in Forschungs- und Entwicklungslabors der Automobil-Hersteller und -Zulieferer umgesetzt werden.

In einem dritten Anwendungsteil geht es u.A. um Energie sparende und Kosten senkende Kanal-Auskleidungen in raumlufttechnischen und prozesslufttechnischen Anlagen.

Schließlich plädiert der Autor in seinem Vorwort für eine enge Verzahnung zwischen Akustik-Forschung und Industrie, d.h. für eine echte Kooperation und letztlich eine Beteiligung des Akustikers am Markterfolg.

Derzeit hat die Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.

- 1260 persönliche Mitglieder
- und 45 Fördermitglieder

(Stand Januar 2007).

Persönliche Mitglieder

Persönliche DEGA-Mitglieder

- können an den Aktivitäten der derzeit zehn Fachausschüsse der DEGA teilnehmen,
- erhalten die Fachzeitschrift „Acta Acustica/Acustica“ sechsmal jährlich (als CD-ROM oder als Online-Dokument)
- erhalten das DEGA-Sprachrohr dreimal jährlich,
- können an der DAGA-Tagung verbilligt teilnehmen,
- können an den Kursen der DEGA-Akademie verbilligt teilnehmen,
- erhalten die Adressen der DEGA-Mitglieder und aller Mitglieder nationaler akustischer Gesellschaften in Europa („EAA-Index“) alle drei Jahre; zuletzt im Oktober 2006.

Einen Aufnahmeantrag finden Sie auf Seite 43.

Fördermitglieder

Von besonderer Bedeutung für die DEGA sind die derzeit 45 Fördermitglieder.

Hierbei handelt es sich um Firmen und sonstige Institutionen, die einerseits aufgrund des höheren Beitrags in besonderer Weise die Aktivitäten der DEGA unterstützen, andererseits von den speziellen Dienstleistungen der DEGA für ihre Fördermitglieder profitieren:

- Im Förderbeitrag sind persönliche Mitgliedschaften enthalten, so dass Mitarbeiter von Fördermitgliedern z.B. in den DEGA-Fachausschüssen mitarbeiten können.
- Die Werbung im Sprachrohr wird ausschließlich den Fördermitgliedern vorbehalten. Zwei Seiten pro Jahr sind hierbei kostenfrei. Weiterer Anzeigenplatz wird zu günstigen Konditionen angeboten.
- Stellenanzeigen von Fördermitgliedern werden kostenlos auf der Homepage der DEGA veröffentlicht.
- Zur Industrieausstellung der DAGA-Tagung wird Fördermitgliedern eine deutlich günstigere Standmiete gewährt als Nicht-Fördermitgliedern.
- Mitarbeiter(-innen) von Fördermitgliedern zahlen bei Kursen der DEGA-Akademie ermäßigte Kursgebühren.

- Die Fördermitglieder werden in allen Veröffentlichungen der DEGA (Sprachrohr und Homepage) genannt.
- Fördermitglieder können ihre Fortbildungsveranstaltungen im Sprachrohr ankündigen.
- Wie jedes persönliche DEGA-Mitglied erhalten auch Fördermitglieder die Zeitschrift „Acta Acustica/Acustica“ und das Adressenverzeichnis „EAA-Index“. Als weitere Aufmerksamkeit erhalten Fördermitglieder die Zeitschrift „Noise/News International“ des International Institute of Noise Control Engineering (I-INCE).

Die Arbeit der DEGA wird dankenswerterweise durch die Fördermitgliedschaft von folgenden Firmen besonders unterstützt (in alphabetischer Reihenfolge):

- 01dB GmbH, Eilenburg
- AFT Atlas Fahrzeugtechnik GmbH, Werdohl
- AKsys GmbH, Worms
- Akustik Technologie Göttingen GbR, Göttingen
- Akustikbüro Schwartzberger und Burkhart, Pöcking / Weimar
- Baswa AG, Baldegg (Schweiz)
- Berleburger Schaumstoffwerk GmbH, Bad Berleburg
- Bose GmbH, Friedrichsdorf
- Braunstein + Berndt GmbH, Backnang
- Brüel & Kjaer GmbH, Bremen
- carcoustics GmbH, Leverkusen
- Cirrus Research plc, Dresden
- création baumann GmbH, Dietzenbach
- deBAKOM GmbH, Odenthal
- Deutsche Rockwool Mineralwoll GmbH & Co. OHG, Gladbeck
- Geers Hörakustik AG & Co. KG, Dortmund
- G.R.A.S, Holte (Dänemark)
- HEAD acoustics GmbH, Herzogenrath
- IAC Industrial Acoustics Company GmbH, Niederkrüchten
- IBS GmbH, Frankenthal/Pfalz
- Institut für Akustik und Bauphysik, Oberursel
- K+H Vertriebs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Wedemark
- Lairm Consult GmbH, Hammoor
- LMS Deutschland GmbH, Leonberg
- M+O Immissionsschutz GmbH, Oststeinbek
- Microflown Technologies BV, Zevenaar (Niederlande)
- Microtech Gefell GmbH, Gefell

- Müller-BBM GmbH, Planegg bei München
- Nokia Mobile Phones, Bochum
- Norsonic Tippkemper GmbH, Oelde-Stromberg
- Novicos GmbH, Hamburg
- Röchling Automotive Worms KG, Worms
- Saint-Gobain Ecophon GmbH, Lübeck
- Saint-Gobain Isover G+H AG, Ladenburg
- Schalltechnik Süd & Nord GmbH, Regensburg
- Schöck Bauteile GmbH, Baden-Baden
- Sennheiser electronic GmbH & Co. KG, Wedemark
- Sinus Messtechnik GmbH, Leipzig
- Sony Manufacturing Systems Europe, Stuttgart
- Spektra Schwingungstechnik und Akustik GmbH, Dresden
- StoVerotec GmbH, Lauingen
- Verlagsgesellschaft R. Müller GmbH, Köln
- Voith Turbo GmbH & Co. KG, Heidenheim
- Wölfel Meßsysteme Software GmbH, Höchberg
- ZF Friedrichshafen AG, Friedrichshafen

Ein ausführlicher Artikel rund um die Fördermitgliedschaft ist im DEGA-Sprachrohr Nr. 41 (Oktober 2006) veröffentlicht worden.

Firmen und sonstige Einrichtungen, die Fördermitglied der DEGA werden möchten, benutzen bitte den Aufnahmeantrag auf www.dega-akustik.de/Mitgliedschaft

Mitteilungen von Fördermitgliedern:

Seminare der Firma Brüel & Kjaer GmbH

Im ersten Quartal 2007 bieten wir folgende Seminare an:

- 07. - 08. Februar 2007, Bremen: Grundlagen der Schwingungsmesstechnik (S7)
- 06. März 2007, Düsseldorf: Geräuschmessung an Maschinen (S3)
- 07. März 2007, Düsseldorf: Einführung in die Messung der Schallintensität (S4)
- 13. - 15. März 2007, Heidelberg: PULSE Anwenderschulung - Basiskurs (T1)
- 28. März 2007, Mainz: Schallmessung im Umwelt- und Arbeitsschutz (S2)
- 29. März 2007, Bremen: Elektroakustische Messungen an Telefonen (S14)

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.bruelkjaer.de> in der Rubrik Seminare oder bei

Brüel & Kjaer GmbH
Frau Doris Schilling
Universitätsallee 11 - 13
28359 Bremen
Tel.: 0421 / 1787-112
E-Mail: Doris.Schilling@bksv.com

Seminare 2007 bei Müller-BBM GmbH, Planegg

Veranstaltungen bzw. Seminare in unserem Hause:

- 18. April 2007
Was bringt die Umsetzung der Lärmschutz-Richtlinie 2003/10/EG? Informationstag in Dresden-Langebrück
- 09. bis 11. Mai 2007
Einführung in die technische Akustik, Maschinenakustik und Schwingungstechnik
- 22. bis 24. Mai 2007
Einführung in die Fahrzeugakustik; Messung, Analyse und Zielfindung
- 26. bis 28. Juni 2007
Experimentelle Modalanalyse (in englischer Sprache)
- Seminar: Grundlagen und Anwendungen der experimentellen Modalanalyse
- Workshop: Fallstudien und Vertiefung der behandelten Themen mit ME'scope

Vortragende:

Dr. Mark Richardson, Vibrant Technology, Inc.,
Dave Formenti, Sage Technologies

- 12. bis 14. September 2007
Schallschutz bei Industrieanlagen; Grundlagen für Planung und Ausführung

Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.MuellerBBM.de> - Rubrik Seminare

oder unter

Müller-BBM GmbH
Frau Tanja Müller oder
Frau Isabella Kopp
Robert-Koch-Straße 11
82152 Planegg
Tel.: 089 / 856 02 - 254
Fax: 089 / 856 02 - 111
E-Mail: TMueller@MuellerBBM.de

Impressum

Das Sprachrohr wird von der Deutschen Gesellschaft für Akustik e.V. (DEGA) herausgegeben. Beiträge sind von jedem DEGA-Mitglied willkommen. Werbung ist nur Fördermitgliedern der DEGA erlaubt. Für die Inhalte der Inserate sind die Firmen selbst verantwortlich. Das Sprachrohr wird kostenlos an die Mitglieder der DEGA verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der DEGA wieder; die inhaltliche Verantwortung liegt bei den jeweiligen Autoren.

Redaktion:

- Dr.-Ing. Martin Klemenz (DEGA-Geschäftsstelle, s. u.) und
- Prof. Dr.-Ing. Otto von Estorff (DEGA-Vorstand)

Geschäftsstelle der DEGA

Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.
 Dr.-Ing. Martin Klemenz
 (Geschäftsführer)
 Silvia Leuß (Sekretariat)
 Voltastraße 5
 Gebäude 10-6
 13355 Berlin

Tel.: 030 - 4606 94-63

Fax: 030 - 4606 94-70

E-Mail: dega@dega-akustik.de

Web: <http://www.dega-akustik.de>

Vorstand der DEGA

- Prof. Dr.-Ing. Hugo Fastl, Technische Universität München
fastl@mmk.ei.tum.de
 (Präsident)
- Dr.-Ing. Ulrich Widmann, Audi AG, Ingolstadt
ulrich.widmann@audi.de
 (Vizepräsident)
- Prof. Dr.-Ing. Joachim Scheuren, Müller-BBM GmbH, Planegg
srn@mbbm.de
 (Schatzmeister)
- Prof. Dr.-Ing. Otto von Estorff, Technische Universität Hamburg-Harburg
estorff@tu-harburg.de
- Prof. Dr.-Ing. Helmut Fleischer, Universität der Bundeswehr München, Neubiberg
helmut.fleischer@unibw-muenchen.de
- Dr. rer. nat. Sigrun Hirsekorn, Fraunhofer-Institut für Zerstörungsfreie Prüfverfahren, Saarbrücken
sigrun.hirsekorn@izfp.fraunhofer.de

Leiter(-innen) der DEGA-Fachausschüsse

- Bau- und Raumakustik:
Prof. Dr.-Ing. Alfred Schmitz,
TAC Technische Akustik,
Korschenbroich
schmitz@tac-akustik.de
- Elektroakustik:
Prof. Dr.-Ing. Ernst-Jo. Völker,
Institut für Akustik und
Bauphysik,
Oberursel
voelker@iab-oberursel.de
- Fahrzeugakustik:
Dr. Angela Linow,
Ford Werke AG, Köln
alinow@ford.com
- Hörakustik:
Prof. Dr. phil. Jürgen Hellbrück,
Katholische Universität
Eichstätt
juergen.hellbrueck@ku-eichstaett.de
- Lärm - Wirkungen und Schutz:
Prof. Dr. Brigitte Schulte-Fortkamp,
Technische Universität Berlin
brigitte.schulte-fortkamp@tu-berlin.de
- Lehre der Akustik:
Prof. Dr.-Ing. Schew-Ram Mehra,
Universität Stuttgart
mehra@lbp.uni-stuttgart.de
- Musikalische Akustik:
Dipl.-Phys. Gunter Ziegenhals,
Institut für Musikinstrumentenbau,
Zwota
post@ifm-zwota.de
- Physikalische Akustik:
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Kropp,
Chalmers Techn. Hochschule,
Göteborg (Schweden)
wk@ta.chalmers.se
- Sprachakustik:
Dr.-Ing. Hans-Wilhelm Gierlich,
HEAD acoustics GmbH,
Herzogenrath
h.w.gierlich@head-acoustics.de
- Ultraschall:
Prof. Dr.-Ing. Joachim Herbertz,
Universität Duisburg
ust@uni-duisburg.de

Das nächste Sprachrohr erscheint im Juni 2007; Beiträge werden bis Mai 2007 erbeten. Die Fördermitglieder der DEGA werden rechtzeitig über den Redaktionsschluss für Anzeigen informiert.

Ich möchte Mitglied der DEGA werden und erkläre hiermit unter Anerkennung der Satzung der DEGA meinen Beitritt:

 Titel, Vorname, Name

 Anschrift

 Telefon / Fax

 E-Mail

Persönliche Mitgliedschaft:

- Vollmitglied: 65,- €
- Student/-in: 15,- €
- Rentner/-in: 15,- €
- Rentner/-in ohne Acta Acustica: 0 €

Fördermitgliedschaft:

- klein: 750,- €
- mittel: 1.250,- €
- groß: 1.750,- €

Doppel-Mitglied bei:

- ITG/VDE DPG VDI

Acta Acustica/Acustica online

Acta Acustica/Acustica gedruckt -
 Aufpreis 25,- €

Interesse besteht an folgenden
 Fachausschüssen der DEGA:

- Bau- und Raumakustik
- Elektroakustik
- Fahrzeugakustik
- Hörakustik
- Lärm: Wirkungen und Schutz
- Lehre der Akustik
- Musikalische Akustik
- Physikalische Akustik
- Sprachakustik
- Ultraschall

Aktiv mitarbeiten möchte ich in folgenden Fachausschüssen:

- Bau- und Raumakustik
- Elektroakustik
- Fahrzeugakustik
- Hörakustik
- Lärm: Wirkungen und Schutz
- Lehre der Akustik
- Musikalische Akustik
- Physikalische Akustik
- Sprachakustik
- Ultraschall

 Ort, Datum

 Unterschrift

zurück an die DEGA-Geschäftsstelle,
 Voltastraße 5, Gebäude 10-6
 13355 Berlin
 Fax: +49 (0)30 - 4606 94-70